

Anlage 1 Lerngebiete und Ausbildungsinhalte sowie dazugehörige Arbeitsbögen

Lerngebiet	Ausbildungsinhalte, insbesondere	Arbeitsbögen/Tagebuch
1. Rechtsvorschriften über den Apothekenbetrieb sowie über den Verkehr mit Arzneimitteln, Betäubungsmitteln, Medizinprodukten und Gefahrstoffen, soweit sie die Tätigkeit der PTA berühren	ApBetrO AMG AMVV AMPPreisV BtMG BtMbinHV BtMVV MDR MPBetreibV MPAV MPAMIV GefahrstoffVO <i>optional:</i> <i>Tierarzneimittelrecht</i> <i>NahrungsergänzungsmittelVO</i> <i>Pflanzenschutzrecht</i> <i>LFGB</i> <i>KosmetikVO</i> <i>ChemVV</i> <i>BiozidVO</i> <i>GÜG</i> <i>BetriebssicherheitsVO</i>	Arbeitsbogen 10 „Dokumentation bei Erwerb und Abgabe von Arzneimitteln“ Arbeitsbogen 13 „Das Rezept – rechtliche Grundlagen und Abrechnung“ Arbeitsbogen 18 „Abgabe von Chemikalien“
2. Fertigarzneimittel und ihre Anwendungsgebiete sowie ihre ordnungsgemäße Lagerung	Arzneimittelgruppen Wirkstoffe Darreichungsformen Freiverkäuflichkeit, Apothekenpflicht, Verschreibungspflicht Lagerorte und Lagerbedingungen in der Apotheke, Frei- und Sichtwahl, Generalalphabet, Kommissionierautomat, Temperaturbereiche, Kühlschrank, BtM-Lagerung, Quarantäne, Labor, Rezeptur, Schleuse Logistik, Kühlkette	Arbeitsbogen 1 „Haltbarkeit, Lagerung und Entsorgung der Fertigarzneimittel, Medizinprodukte, apothekenüblichen Waren und Ausgangsstoffe“ Arbeitsbogen 5 „Arzneimittelberatung – Selbstmedikation“ Arbeitsbogen 12 „Darreichungsformen – Auswahl und Beratung“

Lerngebiet	Ausbildungsinhalte, insbesondere	Arbeitsbögen/Tagebuch
3. Gefahren bei der Anwendung von Arzneimitteln	Informationsquellen, Überwachungs- und Meldesystem, Risikomeldungen, Maßnahmen der Apotheke securPharm Arzneimittelrisiken, insbesondere UAW, WW, KI, Qualitätsmängel <i>CIRS (optional)</i>	Arbeitsbogen 11 „Risiken bei Arzneimitteln“
4. Merkmale eines Arzneimittelmissbrauchs und einer Arzneimittelabhängigkeit	Fehlgebrauch, Missbrauch, Sucht, Doping Verhaltensauffälligkeiten Rezeptfälschungen Arzneimittel mit Missbrauchs- und Abhängigkeitspotenzial	Arbeitsbogen 15 „Arzneimittelabhängigkeit, -missbrauch und Doping“
5. Notfallarzneimittel nach § 15 der Apothekenbetriebsordnung	Vorratshaltung, Wochenbedarf Notfalldepots ----- Besondere Ausbildungsinhalte in der Krankenhausapotheke: Zweiwochenbedarf	Arbeitsbogen 1 „Haltbarkeit, Lagerung und Entsorgung der Fertigarzneimittel, Medizinprodukte, apothekenüblichen Waren und Ausgangsstoffe“
6. Prüfung von Arzneimitteln, Arzneistoffen und Hilfsstoffen in der Apotheke	Arzneibuch DAC/NRF Andere Prüfvorschriften ApBetrO: Ausstattung des Apothekenlabors Umsetzung der Prüfvorschriften Prüfprotokolle Defekturprüfung Prüfung der Fertigarzneimittel und Medizinprodukte inkl. Dokumentation Prüfung, Lagerung und Kennzeichnung der Ausgangsstoffe Prüfung der Primärpackmittel	Arbeitsbogen 3 „Prüfung der Ausgangsstoffe, Fertigarzneimittel und Medizinprodukte“ Tagebuch: Prüfung und Herstellung von vier Arzneimitteln
7. Herstellung von Arzneimitteln in der Apotheke	Arzneibuch DAC/NRF ApBetrO Rezeptur/Defektur	Arbeitsbogen 4 „Herstellung von Rezepturarzneimitteln“

Lerngebiet	Ausbildungsinhalte, insbesondere	Arbeitsbögen/Tagebuch
	Plausibilitätsprüfung Algorithmus für Risikoabschätzung bei Defekturen Herstellungsanweisung Herstellungsprotokoll Kennzeichnung von Rezepturen nach ApBetrO Kennzeichnung von Defekturen nach AMG Kriterien für Freigabe Stellen und Verblistern	Tagebuch: Prüfung und Herstellung von vier Arzneimitteln
8. Ausführung ärztlicher Verschreibungen	GKV-Rezept Privat Rezept BtM-Rezept BtM-Anforderungsschein (Krankenhaus) Grünes Rezept T-Rezept Entlassrezept Hilfsmittelversorgung Sprechstundenbedarf Stationsanforderung (Krankenhaus) Formale Rezeptprüfung Rezeptsprache Plausibilitätsprüfung (Alter, Geschlecht) Interaktionscheck Dosierungsüberprüfung Medikationsplan Versorgung von Substitutionspatienten	Arbeitsbogen 7 „Arzneimittelberatung – ärztliche Verordnung“ Arbeitsbogen 9 „Wundversorgung und Verbandmittel“ Arbeitsbogen 13 „Das Rezept – rechtliche Grundlagen und Abrechnung“ Arbeitsbogen 12 „Darreichungsformen – Auswahl und Beratung“ Arbeitsbogen 14 „Arzneimittelberatung – Interaktions-Check“ Arbeitsbogen 16 „Hilfsmittelversorgung und -beratung“
9. Beschaffung von Informationen über Arzneimittel und apothekenübliche Waren unter Nutzung wissenschaftlicher und sonstiger Nachschlagewerke einschließlich digitaler Arzneimittelinformationssysteme	Insbesondere: ABDADatenbank ² mit AMTS CAVE AMK (z. B. Rückrufrecherche) Embryotox Hilfsmittelverzeichnis BfArM/BOpSt RKI (Impfungen, Reisebestimmungen) PEI EMA Rote Liste Fachinformationen Gelbe Liste	Arbeitsbogen 2 „Recherchen mit der ABDADatenbank ² “ Arbeitsbogen 19 „Impfberatung“

Lerngebiet	Ausbildungsinhalte, insbesondere	Arbeitsbögen/Tagebuch
	<p>Arzneibücher NRF/DAC Gesetzestextsammlung Informationsstellen der Apothekerschaft</p> <p>Besondere Ausbildungsinhalte in der Krankenhausapotheke: Spezielle Datenbanken in der Krankenhausapotheke, z. B. ADKA AM-Info-Datenbank, ADKA Stabil-Datenbank, ADKA PÄD i.v.-Datenbank</p>	
<p>10. Berechnung der Preise von Fertigarzneimitteln, Teilmengen eines Fertigarzneimittels, Rezepturarzneimitteln sowie apothekenüblichen Medizinprodukten</p>	<p>AMPreisV Rezepturtaxe Arzneimittelliefervertrag Rabattverträge Packungsgrößenverordnung Abrechnung von Verbandstoffen Abrechnung von Teststreifen Abrechnung von Medizinprodukten mit Arzneimittelcharakter Hilfsmittelliefervertrag Dokumentationspflichten gem. MPBetreibV bei Abgabe/Verleih von Hilfsmitteln zu Lasten der GKV Abgabe von Hilfsmitteln zu Lasten der PKV</p> <p>Besondere Ausbildungsinhalte in der Krankenhausapotheke: DRG ZE/NUB-Arzneimittel</p>	<p>Arbeitsbogen 4 „Herstellung von Rezepturarzneimitteln“</p> <p>Arbeitsbogen 9 „Wundversorgung und Verbandmittel“</p> <p>Arbeitsbogen 13 „Das Rezept – rechtliche Grundlagen und Abrechnung“</p> <p>Arbeitsbogen 16 „Hilfsmittelversorgung und -beratung“</p>
<p>11. Informationen bei der Abgabe von Arzneimitteln, insbesondere über die Anwendung und die ordnungsgemäße Aufbewahrung sowie Gefahrenhinweise</p>	<p>Informationen im Rahmen der Selbstmedikation, insbesondere bei Magenschmerzen, Kopfschmerzen, Halsschmerzen, Schnupfen, Husten, Durchfall, Verstopfung, Fußpilz Grenzen der Selbstmedikation</p> <p>Informationen über verschreibungspflichtige Arzneimittel, insbesondere bei Erstverordnung, Wiederholungsverordnung, z. B. Hypertonie, Diabetes,</p>	<p>Arbeitsbogen 1 „Haltbarkeit, Lagerung und Entsorgung der Fertigarzneimittel, Medizinprodukte, apothekenüblichen Waren und Ausgangsstoffe“</p> <p>Arbeitsbogen 5 „Arzneimittelberatung – Selbstmedikation“</p> <p>Arbeitsbogen 7 „Arzneimittelberatung – ärztliche Verordnung“</p>

Lerngebiet	Ausbildungsinhalte, insbesondere	Arbeitsbögen/Tagebuch
	<p>Asthma/COPD, Schmerztherapie, Antibiotikatherapie</p> <p>Informationen über die Anwendung der Darreichungsformen Dosierungshinweise Aufbewahrung von Arzneimitteln Gefahrenhinweise</p> <p>Unterstützung bei der Medikationsanalyse</p> <p>Besondere Ausbildungsinhalte in der Krankenhausapotheke: <i>Unterstützung bei der Arzneimittelanamnese (optional)</i></p>	<p>Arbeitsbogen 12 „Darreichungsformen – Auswahl und Beratung“</p> <p>Arbeitsbogen 14 „Arzneimittelberatung – Interaktions-Check“</p> <p>Tagebuch: zwei frei wählbare Themen der praktischen Ausbildung, insbesondere zur Abgabe einschließlich Information und Beratung</p>
<p>12. Nutzung digitaler Technologien und Anwendungen der Apotheke</p>	<p>Telematikinfrastruktur und Anwendungen, z. B. e-Rezept, ePA, eMP, elektronische Gesundheitskarte, HBA</p> <p>Apothekensoftware, Warenwirtschaftssystem, Vernetzung mit Großhandel</p> <p>Digitale Lösungen im Apothekenbetrieb, z. B. Abrechnung, Vorbestellung, Überwachung und Dokumentation, Rezeptfassung, Prüfung, Rezeptur</p> <p>Digitale Kommunikation, z. B. E-Mail, Telepharmazie, soziale Medien</p> <p>Apps und digitale Gesundheitsanwendungen</p> <p>Datenschutz und Datensicherheit</p>	<p>Arbeitsbogen 2 „Recherchen mit der ABDADatenbank²“</p> <p>Arbeitsbogen 5 „Arzneimittelberatung – Selbstmedikation“</p> <p>Arbeitsbogen 7 „Arzneimittelberatung – ärztliche Verordnung“</p> <p>Arbeitsbogen 14 „Arzneimittelberatung – Interaktions-Check“</p>
<p>13. Aufzeichnungen nach § 22 der Apothekenbetriebsordnung</p>	<p>Dokumentationspflichten, insbesondere bzgl. Herstellung, Prüfung, Lagerung, Einfuhr, Inverkehrbringen, Rückruf, Rückgabe eines AM sowie Aufbewahrung</p>	<p>Arbeitsbogen 10 „Dokumentation bei Erwerb und Abgabe von Arzneimitteln“</p> <p>Arbeitsbogen 11 „Risiken bei Arzneimitteln“</p>

Lerngebiet	Ausbildungsinhalte, insbesondere	Arbeitsbögen/Tagebuch
<p>14. Apothekenübliche Waren und Dienstleistungen nach § 1a Absatz 10 und 11 der Apothekenbetriebsordnung</p>	<p>Apothekenübliche Waren:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Medizinprodukte, die nicht der Apothekenpflicht unterliegen 2. Mittel sowie Gegenstände und Informationsträger, die der Gesundheit von Menschen und Tieren unmittelbar dienen oder diese fördern 3. Mittel zur Körperpflege 4. Prüfmittel 5. Chemikalien 6. Reagenzien 7. Laborbedarf 8. Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel 9. Mittel zur Aufzucht von Tieren <p>Apothekenübliche Dienstleistungen, die der Gesundheit von Menschen oder Tieren dienen oder diese fördern; insbesondere:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die Beratung in Gesundheits- und Ernährungsfragen b) im Bereich Gesundheitserziehung und -aufklärung c) zu Vorsorgemaßnahmen d) über Medizinprodukte 2. die Durchführung von einfachen Gesundheitstests 3. das patientenindividuelle Anpassen von Medizinprodukten sowie 4. die Vermittlung von gesundheitsbezogenen Informationen 	<p>Arbeitsbogen 8 „Körperpflegemittel“</p> <p>Arbeitsbogen 9 „Wundversorgung und Verbandmittel“</p> <p>Arbeitsbogen 16 „Hilfsmittelversorgung und -beratung“</p> <p>Arbeitsbogen 17 „Bestimmung physiologischer Parameter – Blutzuckermessung, Blutdruckmessung“</p> <p>Arbeitsbogen 18 „Abgabe von Chemikalien“</p> <p>Arbeitsbogen 19 „Impfberatung“</p>
<p>15. Umweltgerechte Entsorgung von Arzneimitteln, Chemikalien, Medizinprodukten und Verpackungen sowie rationelle Energie- und Materialverwendung</p>	<p>Umweltschonende Entsorgung mit Blick auf Ressourcenschutz, Nachhaltigkeit, Wasserschutz</p> <p>Entsorgungsmöglichkeiten, z. B. Hausmüll, Sondermüll, regionale Bestimmungen</p> <p>Verpackungsrechtliche Vorschriften zu Umverpackungen, Plastiktüten u. ä.</p>	<p>Arbeitsbogen 1 „Haltbarkeit, Lagerung und Entsorgung der Fertigarzneimittel, Medizinprodukte, apothekenüblichen Waren und Ausgangsstoffe“</p>
<p>16. Qualitätsmanagement</p>	<p>QMS, QM-Dokumentation Leitlinien</p>	<p>Arbeitsbogen 6 „Qualitätsmanagementsystem – QMS“</p>